

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Birgit Obermüller

an LRin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele

betreffend: Informationen aus der Schuldatenbank, die Auskunft geben über nicht gehaltene Unterrichtseinheiten

Der Lehrermangel führte bereits in den vergangenen Schuljahren dazu, dass nicht alle Unterrichtseinheiten, die den Schüler:innen per Gesetz zustehen würden, gehalten werden konnten. So mussten einzelne Schulen beispielsweise auf Förderunterrichtsstunden, auf Teilungsstunden oder Unverbindliche Übungen verzichten. Die Schuldatenbank, die von jeder Schulleiterin und jedem Schulleiter mit entsprechenden Daten befüllt werden muss, gibt Auskunft darüber, wie viele Unterrichtseinheiten keiner Lehrperson zugeteilt werden konnten.

Die unterfertigende Abgeordnete stellt daher folgende Fragen:

- 1. Wie viele Unterrichtseinheiten konnten im Schuljahr 2022/23 keinen Lehrerressourcen zugeteilt werden?**
- 2. Wie viele Unterrichtseinheiten konnten im Schuljahr 2023/24 keinen Lehrerressourcen zugeteilt werden?**
- 3. Wie viele Unterrichtseinheiten konnten im Schuljahr 2024/25 keinen Lehrerressourcen zugeteilt werden?**
- 4. Effizienter Verwaltungsvollzug durch Transparenz. Aufwand für die Anfragebeantwortung:**
 - a. Wie viele Personen waren insgesamt in die Anfragebeantwortung involviert?**
 - b. Wie viele Arbeitsstunden fielen insgesamt für die Anfragebeantwortung an (Angabe in Halbstunden, z.B. 1,5h)?**

Innsbruck, am 18.09.2024